



**LOMBARD ODIER**  
LOMBARD ODIER DARIER HENTSCH

präsentiert

**2017**

Interview mit  
Jan Coebergh S.14



***schoeller cup***  
*grösstes schweizerisches  
Senioren-Hallen-Tennisturnier*

Montag, 30. Januar – Sonntag, 5. Februar 2017  
Tennishalle Grasshopper Club Zürich



# Hardturm AG



Ein Unternehmen der Albers Gruppe

**Begeisterung für Immobilien...  
... und auch für Sport**

Allen Teilnehmern am Schoeller Cup wünschen wir ein sportliches Ambiente, spannende Spiele und gute Resultate!

Hardturm AG  
Schanzengasse 14  
Postfach  
8032 Zürich

Tel 044 265 29 03  
Fax 044 265 29 04  
info@hardturm.com  
www.hardturm.com

## Inhaltsverzeichnis

<b>Welcome OK-Präsident</b>	5
<b>Begrüssung Schoeller Cup 2017</b>	7
<b>Gruss von Lombard Odier</b>	9
<b>Informationen zum Turnier/Lageplan</b>	11
<b>Chronik Schoeller Cup 2011–2016</b>	13
<b>Cover story: Interview mit Jan Coebergh</b>	14 – 19
<b>Spieltableau MS 45+</b>	20
<b>Spieltableau MS 50+</b>	21
<b>Spieltableau MS 55+</b>	22
<b>Spieltableau MS 60+</b>	23
<b>Spieltableau MS 65+</b>	24
<b>Organisationskomitee</b>	25
<b>Dankeschön an Sponsoren</b>	27

### Impressum

#### Herausgeber

Grasshopper Club Zürich  
Sektion Tennis Couvert  
August-Forel-Strasse 15  
CH-8008 Zürich

#### Redaktion

Christian Jenny, Oliver Häberli

#### Gestaltung, Layout

skyPixX GmbH  
Uster-West 20, CH-8610 Uster  
www.skypixx.ch, info@skypixx.ch

#### Druck

Offset Holend AG  
Töpferstrasse 26, CH-8045 Zürich  
offholend@swissonline.ch

#### Auflage

4000 Exemplare

Tennis? Ziemlich spannend.  
Ginesta? Ziemlich erfahren.

[www.ginesta.ch](http://www.ginesta.ch)

*Ginesta*  
IMMOBILIEN

# Welcome OK-Präsident



Das Jahr 2017 ist noch jung und schon steht das erste Seniorentennis-Highlight vor der Türe! Herzlich willkommen zum diesjährigen Schoeller Cup, liebe Spieler, GC-Mitgliederinnen und GC-Mitglieder, Gäste und Zuschauer.

Das OK (Roger Deck, Nick Ganz, Linda von Burg, Oliver Häberli, und meine Wenigkeit wie auch Patrica Haas) fiebert nach abgeschlossener Vorbereitung wieder mit viel Vorfreude der Turnierwoche entgegen. Den erwähnten Personen möchte ich herzlich für ihren Einsatz danken. Ohne ihre grossartige Arbeit wäre der Schoeller Cup nicht in der bewährten Form durchführbar.

Neben den vielen treuen inländischen Spieler freuen wir uns wieder auf einige Senioren-Champions aus dem nahen Ausland. Die inländischen Cracks werden wiederum versuchen, der starken ausländischen Konkurrenz die Stirn zu bieten. Dies verspricht mit Sicherheit spannende Begegnungen.

Einen besonderen Dank gebührt unserem langjährigen Titelsponsor Lombard Odier sowie allen anderen Sponsoren, Supportern und Gönnern für ihr Engagement; diese fantastische Unterstützung ermöglicht es erst, den ganzen Event zu einer Erfolgstory zu formen.

Herzlich laden wir Sie alle am Freitag, 3. Februar 2017, um 19 Uhr in die einzigartige GC-Tennishalle an der August-Forel-Strasse 15 zum «Friday Open House» mit Apéro und Buffet ein. Die Klinik Hirslanden wird wieder kulinarisch durch den Abend führen, wofür vielmals gedankt sei.

Es würde uns freuen, Sie als Teilnehmer und/oder Zuschauer zwischen dem 30. Januar und 5. Februar 2017 bei uns begrüssen zu dürfen.

**Christian Jenny**  
OK-Präsident Schoeller Cup



34'000 m<sup>3</sup> Beton  
300 Mitarbeiter  
1 Prime Tower.

Von der Idee bis zur Fertigstellung 2011 wurden rund 34'000 Kubikmeter Beton verbaut. Geliefert und vor Ort hergestellt. Den Zement dazu produzierte das Holcim Werk Siggenthal und setzte dabei auf alternative Brenn- und Rohstoffe sowie energieeffiziente Technologien. Denn Holcim baut auf Nachhaltigkeit.

[www.holcim.ch](http://www.holcim.ch)





# IHR HERZ SCHLÄGT FÜR DEN SPORT - UNSERES FÜR IHRE GESUNDHEIT

Profisportler sind Meister ihres Fachs. Ihre Leistungen sind überdurchschnittlich, sie sind perfekt trainiert und auf ein Ziel fokussiert. Wir nehmen uns diese Sportler zum Vorbild, denn dank modernster Medizin, qualifizierter Fachkräfte, optimal abgestimmter Teamarbeit, persönlicher Pflege und Liebe zum Detail zählt unsere Klinik zu den Besten. Ein Unterschied ist jedoch wichtig: Bei uns steht nicht der Sieg im Mittelpunkt, sondern Sie.

KLINIK HIRSLANDEN  
WITELLIKERSTRASSE 40  
8032 ZÜRICH  
T 044 387 21 11  
WWW.KLINIKHIRSLANDEN.CH

**KOMPETENZ, DIE VERTRAUEN SCHAFFT.**

HIRSLANDEN  
A MEDICLINIC INTERNATIONAL COMPANY

## Begrüssung Schoeller Cup 2017



Liebe Tennisspieler, Gäste und Teilnehmer des 43. Schoeller Cup 2017, im Namen des Vorstands der Tennis Couvert Sektion des Grasshopper Club Zürich begrüsse ich Sie herzlich zum diesjährigen Schoeller Cup.

Erneut hat das Organisations-Komitee mit Präsident Christian Jenny nichts unterlassen, um Ihnen ein tolles und spannendes Turnier zu präsentieren. So gilt auch dieses Jahr der grosse Dank des Clubs zunächst all jenen Helfern im Hintergrund, welche mit grosser Leidenschaft für einen reibungslosen Ablauf der Turnierwoche zuständig sind: den Herren Roger Deck und Nik Ganz als Turnierleiter, Christian Jenny und den weiteren OK-Mitgliedern Linda von Burg und Oliver Häberli, welche sich um die Gesamtleitung, die Kommunikation und Sponsoren kümmern.

All jenen Sponsoren, welche uns seit Jahren die Treue halten, aber auch den neuen spreche ich einen besonderen Dank aus, ohne ihre Unterstützung könnten wir das bekannteste und schönste Hallen-Seniorenturnier in der Schweiz in der heutigen Form nicht durchführen.

Als erster Tennis Club in der Schweiz verfügen wir nun über Playsight™, ein faszinierendes und spektakuläres Tennis Video- und Analysesystem, welches es ermöglicht, Ballwechsel aufzuzeichnen und jede Schlagbewegung und Ballflugbahn auszuwerten. Daneben bietet das System Hawk-Eye Funktionen, Geschwindigkeitsmessung und vieles anderes. Sie werden in der Halle entsprechende, dezente installierte Kameras und Monitore erkennen.

Die Hawk-Eye Funktionen werden während des Turniers nicht zum Einsatz kommen. Es werden auch keine automatischen Aufnahmen gemacht. Jedoch wird es den Spielern im beidseitigen Einverständnis möglich sein, einen Match aufzuzeichnen und anschliessend bei Verfügbarkeit durch die Spezialisten von Playsight™ vor Ort analysieren zu lassen.

Auch dieses Jahr findet am Freitag der Turnierwoche das traditionelle «Friday Open-House» statt und es würde mich sehr freuen, mit Ihnen, liebe Teilnehmer und Schoeller Cup Fans einen traditionell vergnügten und schönen Abend in unserer Lounge zu verbringen.

Möge der Fairplay-Gedanke auch in Zeiten des Video-Beweises weiterhin unser Turnier begleiten! In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen spannende und verletzungsfreie Spiele und viele sportliche und fröhliche Begegnungen in der Tennis Couvert Family.

**Adrian J. Rappold**

Grasshopper Club Zürich, Präsident Sektion Tennis Couvert

## Gruss von Lombard Odier



Lombard Odier unterstützt den Schoeller Cup dieses Jahr bereits zum sechsten Mal als Titelsponsor und es ist uns eine grosse Freude, Ihnen auch dieses Jahr unsere Grussbotschaft zu überbringen.

Seit mehr als 26 Jahren sind wir als Lombard Odier in der Limmatstadt präsent. Die kontinuierliche Partnerschaft zum Schoeller Cup unterstreicht unsere Verbundenheit mit der Stadt Zürich. Die lokalen Engagements sind für unsere Bank zentral, da wir viel Wert auf Tradition und Geschichte legen.

Kontinuität ist in unserem Geschäft ein Schlüsselfaktor, genauso wie Treue und Verlässlichkeit wichtige Aspekte sind – Werte, die auch ein Spieler auf dem Tennisplatz begleiten. Viele unserer Kunden sind – wie Tennisspieler mit Ihren Clubs – über mehrere Generationen mit unserer Bank verbunden. Dass sie über die Jahre immer denselben «Coach» haben und immer auf derselben Anlage „spielen“, danken sie uns mit Ihrer Treue. Die Freude am Miteinander ist in unserem Geschäft genauso wichtig wie beim Spiel auf dem Tennisplatz. Und wie jeder engagierte Tennisspieler, stellen wir uns den täglichen Herausforderungen unserer Branche und meistern diese mit Know-how und Agilität.

Im September 2015 durften wir unsere neue Kundenzone am Utoquai erfolgreich eröffnen. Dieses Jahr haben wir den Markenauftritt erneuert. Mit unserem neuen Slogan «Rethink everything» unterstreicht die Bank einerseits Ihre traditionellen Werte wie Kontinuität und Ihre mehr als 200 jährige Geschichte – auf der anderen Seite aber auch neue innovative Wege, welche eine Privatbank im 21. Jahrhundert meistern muss.

Auch dieses Jahr wünschen wir allen Teilnehmern für den kommenden Schoeller Cup viel Erfolg, herausfordernde Gegner, viele interessante Begegnungen auf und neben dem Platz, und vor allem viel Freude am Spiel.

### **Dr. Dominique Wohnlich**

Vorsitzender der Geschäftsleitung, Lombard Odier & Co AG, Zürich

# CEO.

Heute gibt es mehr Millionäre unter 21 Jahren als je zuvor. Doch wie werden diese netten Unternehmer das Verständnis von Wohlstand verändern?

Eine neue Perspektive finden Sie auf [LombardOdier.com](http://LombardOdier.com)

rethink everything.

17 96

**LOMBARD ODIER**  
LOMBARD ODIER DANIEL HENTSCH

PRIVATKUNDEN  
ASSET MANAGEMENT  
TECHNOLOGIE

**CORTI** bau &

**& bau**  
cortibau.ch

**CORTI AG**  
Klosterstrasse 19  
Postfach  
8406 Winterthur  
Telefon 052 234 55 55  
Fax 052 234 55 66  
www.cortibau.ch  
info@cortibau.ch

**Darauf stehen Sie.**

www.blaserag.ch

**BB**  
Blaser Bodenbeläge

## Informationen zum Turnier

### Spielplan

Montag, 30. Januar – Freitag, 3. Februar 2017  
8 – 22 Uhr

Samstag, 4. Februar 2017, 9 – 18 Uhr

Sonntag, 5. Februar 2017, Finalsspiele ab 9.30 Uhr

Der Veranstalter behält sich organisatorische Änderungen vor.

### Spiel-Modus / Tie-Break

erste zwei Sätze bei 6:6,  
bei 1 : 1 Finalsatz auf 10 Punkte

### Turniernummer

104406

### Juge Arbitre

Roger Deck, Phone +41 (0)44 381 55 54 / 077 440 85 63

### Kategorien

- MS 45 + ab Jahrgang 1972
- MS 50 + ab Jahrgang 1967
- MS 55 + ab Jahrgang 1962
- MS 60 + ab Jahrgang 1957
- MS 65 + ab Jahrgang 1952

### Unser Gratis-Massage-Angebot

Mit unserem Gratis-Massage-Angebot kümmern wir uns auch dieses Jahr um das körperliche Wohl der Teilnehmer.

Zu folgenden Zeiten steht den Spielern ein Masseur zur Verfügung:

- Donnerstag/Freitag 12.00 bis 21.00 Uhr**
- Samstag 11.00 bis 18.00 Uhr**

### Friday Open-House

**Freitag, 3. Februar 2017, ab 19 Uhr**

Apéro für jedermann

### Finalspiele

**Sonntag, 5. Februar 2017, ab 9.30 Uhr**

### Preisverleihung

**Sonntag, 5. Februar 2017, ab 14 Uhr**

mit Apéro im Clubraum

### Verpflegung/Restauration

Während dem Turnier steht Spielern, Gästen und Zuschauern eine Verpflegungsmöglichkeit zur Verfügung.

### Turnierort

GC Tennis Couvert, August-Forel-Strasse 15,  
CH-8008 Zürich, Phone +41 (0)44 381 55 54  
couvert@gc-tennis.ch, www.schoellercup.ch

### Lageplan



## Schoeller Cup im Internet

[www.schoellercup.ch](http://www.schoellercup.ch)

## Chronik Schoeller Cup 2011 – 2016

### 2016 – Resultate der Finalsple

MS 45+	<b>O. Vogt (D)</b>	–	<b>C. Back (D)</b>	6:3	6:4	
MS 50+	<b>M. Ridler (D)</b>	–	<b>H. Dreifaltdt (D)</b>	1:6	6:1	11:9
MS 55+	<b>N. Henn (D)</b>	–	<b>F. Csepai (D)</b>	6:0	6:1	
MS 60+	<b>P. Heller (CH)</b>	–	<b>P.-A. Leuenberger (CH)</b>	6:3	6:1	
MS 65+	<b>R. Bortolani (CH)</b>	–	<b>A. Szöcsik (CH)</b>	6:4	1:6	12:10

### 2015 – Resultate der Finalsple

MS 45+	<b>P. Godfroid (BEL)</b>	–	<b>R. Farda (CH)</b>	7:6	6:0	
MS 50+	<b>M. Ridler (D)</b>	–	<b>H. Dreifaltdt (D)</b>	7:5	6:4	
MS 55+	<b>N. Henn (D)</b>	–	<b>J. Hüsler (CH)</b>	6:3	6:1	
MS 60+	<b>P.-A. Leuenberger (CH)</b>	–	<b>P. Frey (CH)</b>	4:6	7:5	10:5
MS 65+	<b>W. Schmidle (D)</b>	–	<b>R. Spitzer (CH)</b>	7:6	6:1	

### 2014 – Resultate der Finalsple

MS 45+	<b>A. Peeters (BEL)</b>	–	<b>P. Godfroid (BEL)</b>	7:6	6:3	
MS 50+	<b>M. Ridler (D)</b>	–	<b>H. Dreifaltdt (D)</b>	6:4	6:3	
MS 55+	<b>N. Henn (D)</b>	–	<b>D. Müller (CH)</b>	6:3	6:0	
MS 60+	<b>P. Heller (CH)</b>	–	<b>R. Buergi (CH)</b>	6:2	6:3	
MS 65+	<b>W. Schmidle (D)</b>	–	<b>A. Szöcsik (CH)</b>	4:6	7:6	10:5

### 2013 – Resultate der Finalsple

MS 45+	<b>E. Hottinger (CH)</b>	–	<b>S. Della Piana (CH)</b>	6:4	6:0	
MS 50+	<b>N. Henn (D)</b>	–	<b>H. Dreifaltdt (D)</b>	6:4	6:1	
MS 55+	<b>F. Csepai (H)</b>	–	<b>K. Hofstetter (CH)</b>	2:6	6:3	10:8
MS 60+	<b>R. Spitzer (CH)</b>	–	<b>P. Heller (CH)</b>	3:6	6:3	10:8
MS 65+	<b>P. Kolacek (CH)</b>	–	<b>A. Szöcsik (CH)</b>	6:1	6:3	

### 2012 – Resultate der Finalsple

MS 45+	<b>E. Hottinger (CH)</b>	–	<b>R. Feiner (CH)</b>	6:0	6:2	
MS 50+	<b>A. Gass (D)</b>	–	<b>N. Henn (D)</b>	w.o.		
MS 55+	<b>F. Csepai (H)</b>	–	<b>U. Haubold (CH)</b>	6:0	6:2	
MS 60+	<b>R. Spitzer (CH)</b>	–	<b>H. Huber (CH)</b>	6:0	6:0	
MS 65+	<b>R. Bortolani (CH)</b>	–	<b>P. Kolacek (CH)</b>	6:2	7:6	

### 2011 – Resultate der Finalsple

MS 45+	<b>P. Godfroid (B)</b>	–	<b>E. Hottinger (CH)</b>	6:7	6:3	7:6
MS 50+	<b>N. Henn (D)</b>	–	<b>J. Hüsler (CH)</b>	7:6	6:3	
MS 55+	<b>H. Seuss (D)</b>	–	<b>P. Heller (CH)</b>	6:4	7:5	
MS 60+	<b>H. Huber (CH)</b>	–	<b>R. Spitzer (CH)</b>	7:6	3:6	7:6
MS 65+	<b>P. Kolacek (CH)</b>	–	<b>J. Mörtl (LI)</b>	5:3	w.o.	

**BDO WÜNSCHT ALLEN  
EIN ERFOLGREICHES UND  
SPANNENDES TURNIER**

Kontaktieren Sie  
unsere Experten:

BDO AG  
Fabrikstrasse 50  
8005 Zürich  
Tel. 044 444 35 55

[www.bdo.ch](http://www.bdo.ch)



Prüfung · Treuhand · Steuern · Beratung

«Sorgen Sie heute  
für morgen.»

Welches Leben man nach dem Berufsleben führen will, entscheidet jeder für sich. Swiss Life unterstützt Sie bei dieser Frage und bietet individuelle Lösungen für angehende Pensionäre. Erfahren Sie mehr auf [www.swisslife.ch/pensionierung](http://www.swisslife.ch/pensionierung)





## Cover story: Jan Coebergh

### Bald 75-jährig und von Tennismüdigkeit keine Spur!

Interview von Christian Jenny



#### Was kommt Dir beim Schoeller Cup als Erstes in den Sinn?

Schon wieder ein Jahr vorbei! Eines der traditionsreichsten bei den Spielern hoch im Kurs stehendes Seniorentennisturnier. Und ich frage mich, welche

bekannteren und weniger bekannten in- und ausländischen Spieler werden wohl dieses Jahr dabei sein.

#### Wie oft hast Du am Schoeller Cup bereits teilgenommen?

Ich habe 23 Mal mitgespielt.

#### Das ist eine beachtliche Zahl! Was macht für Dich die Faszination dieses Turniers aus? Unterscheidet sich das Turnier von anderen Seniorenturnieren?

In der altherwürdigen wie auch schönsten Indoor-Tennisanlage, die ich kenne, zu spielen finde ich einfach fantastisch. Nun ist die Halle, erstmals in der Schweiz, sogar mit einer aus mehreren Kameras bestehenden Spielanalyse Videoanlage ausgerüstet; diese Anlage verspricht etliches mehr als ein Hawk Eye System. Das Turnier hat den Ruf einer perfekten Organisation und ist auch bekannt für die gute Küche. Die geschmackvoll möblierte Lounge lädt für ein geselliges Beisammensein unter Spielern, Freunden und Zuschauern geradezu ein. Es gibt in der internationalen Hallentennis-Szene, soweit ich es bis anhin erlebt habe, ähnliche Turniere. Nur sind diese meistens von der Anzahl der Spieler und Spielerinnen viel grösser und somit weniger persönlich und familiär. An diesen ITF Turnieren gibt es zudem nicht wie beim Schoeller Cup, die beliebten, spielstärkegestaffelten Tableaus Avances.

#### Gibt es einen Sieg oder Erfolg am Schoeller Cup, der Dir speziell in Erinnerung geblieben ist?

Halbfinals habe ich einige wenige gespielt; Turniersieger wurde ich bislang leider noch nie. Ich hoffe, in der Zukunft noch einen Sieg meinem Palmares anzufügen. In der Alterskategorie 65+ wird dies kaum mehr möglich sein. Wer weiss, vielleicht wird die sehnlichst erhoffte Alterskategorie 70+, zusätzlich zur heutigen höchsten 65+, schon bald Realität.

#### Du bist 1942 in Holland geboren und als Fünfjähriger in die Schweiz gekommen. 1958 bis Du dem GC Tennis beigetreten, d.h. Du bist seit beinahe 60 Jahre GC-Mitglied, fantastisch. Kannst Du uns ein paar Erfolge Deiner überaus langen Tenniskarriere aufzählen?

Ich konnte viele schöne Erfolge feiern; unvergessliche Highlights sind für mich:

1957 habe ich als 15-Jähriger die Zürichsee Meisterschaften gewonnen und bin bis heute der jüngste Sieger dieses Turniers.

1960 wurde ich Holländischer Junioren Meister. Im Final gewann ich gegen Tom Okker, dem späteren Top Ten Spieler der Weltrangliste. Im gleichen Jahr konnte ich für Holland in Miami am Orange Bowl Cup, dem Davis Cup der Junioren, spielen und wurde mit GC Interclub Serie B Schweizer Meister, was der ab 1963 eingeführten Nationalliga B entspricht.

Im Jahre 1966 wurde ich das erste Mal mit GC Interclub Nationalliga A Meister. 1966 wurde ich auch erstmals in der Rangliste als Kategorie A-Spieler, entspricht heute der Kategorie N1, geführt.

Zwischen 1966 und 1971 wurde ich jeweils als A-klassierter Spieler, zum Turnier in Gstaad eingeladen, was für mich jeweils der Saisonhöhepunkt bedeutete.

1972 spielte ich am Basler Hallenturnier, den heutigen Swiss Indoors, mit.

1995 gewannen wir zum dritten aufeinanderfolgenden Mal den Senioren Nationalliga A Interclub und nahmen in Saarbrücken an der Europameisterschaft der Senioren 45+ Landesmeister teil.

1997 gewann ich den ersten von nun insgesamt sechs Einzel Schweizer Meister Titel in den Alterskategorien ab 55+ bis 70+.

2013 und 2014 erreichte ich jeweils den Final am Kategorie 1 ITF 70+ Seniorenturnier in Klosters.

2014 wurde ich mit dem Team Europameister der 65+ Mannschaftslandesmeister in La Manga, Spanien.

Im letzten Jahr war ich in meinem Jahrgang 1942 die Nr. 4 der ITF Senioren-Weltrangliste 70+.

#### Du hast auch gerade in jüngster Zeit wieder Turniere gewonnen und starke Spieler geschlagen. Was treibt Dich an, derart konstant auf hohem Niveau Tennis zu spielen?

Da ich immer noch motiviert bin, Turniere zu bestreiten, regelmässig trainiere und auch für die Fitness das Nötige tue, kann ich nicht zuletzt auch dank meiner Routine und guten Gesundheitszustand, ein für meinen Jahrgang recht hohes Niveau halten.

#### Mit welchen Hauptwaffen schlägst Du Dein Gegenüber auf dem Platz?

Mit meinen soliden Grundlinienschlägen, gepaart mit meiner physischen Fitness, Konzentrationsfähigkeit und Spielroutine lässt sich manch guter Spieler auf der anderen Seite des Netzes bezwingen.





**FOUR POINTS BY SHERATON SIHL CITY ZÜRICH**

**FOUR POINTS BY SHERATON**  
KALANDERGASSE 1  
8045 ZÜRICH  
SCHWEIZ  
T +41 44 554 00 00 F +41 44 554 00 01  
E FRONTOFFICE@FOURPOINTS.ZURICH.COM  
FOURPOINTS.SIHL.CITY.COM  
YOU'RE IN FOR A GREAT STAY.

spg. Starwood Preferred Guest

ST REGIS THE LUXURY COLLECTION W HOTELS  
SHERATON WESTIN MERICIDIEN TRIBUTE HYATT PLACE HOTEL  
FOUR POINTS LOFT ELEMENT

**excellent minds leave their mark**

*Carl Maria von Beethoven*

Management Consultants in Executive Search,  
Leadership Strategy Services and Board Consulting

**EgonZehnder**

www.egonzehnder.com

Egon Zehnder International (Switzerland) Ltd  
Toblerstrasse 80  
8044 Zurich  
Switzerland  
t +41 44 267 69 69  
f +41 44 267 69 67  
zurich@egonzehnder.com

Egon Zehnder International (Suisse) SA  
Cours de Rive 10  
1204 Geneva  
Switzerland  
t +41 22 849 68 68  
f +41 22 849 68 78  
geneva@egonzehnder.com

**Wie sieht es mit einem Angstgegner aus?**

Angstgegner habe ich keine, wohl aber Respekt vor Weltklassem Spielern und sehr unorthodox spielenden Kontrahenten.

**Wie viele Male spielst Du pro Woche Tennis?**

Je nach jeweiliger Zielsetzung, 2 bis 4 Mal pro Woche.

**Du siehst sehr fit aus und Deine bald 75 Jahre sieht man Dir nun wahrlich nicht an! Wie machst Du das, machst Du etwas Spezielles für die Fitness?**

Ich führe möglichst täglich Gymnastikübungen aus und halte mich fit mit Kraft- und Konditionstraining. Gesunde Ernährung ist auch Teil meiner Fitness.

**Was fasziniert Dich am weissen Sport?**

Vieles. Die körperliche Fitness zu erhalten, die Vielseitigkeit dieser Sportart zu geniessen, motiviert zu bleiben sowie bei Wettkämpfen zu siegen und aus Niederlagen etwas zu lernen.



**Wolltest Du auch schon mal den Tennisschläger an den Nagel hängen?**

Nein, zum Glück noch nie. Ich liebe diesen Sport zu sehr. Er hat mich auch im Berufsleben geprägt, hartnäckig und zielorientiert handeln zu können.

**Hast Du bestimmte Ziele, die Du im Tennis noch erreichen möchtest?**

Es ist ein Ziel von mir, in der für mich ab diesem Jahr beginnenden Alterskategorie 75+ in der ITF Senioren Weltrangliste in die Top Ten zu gelangen.

**Wann hast Du mit dem Tennis begonnen?**

Im Alter von 10 Jahren habe ich begonnen, mit einem zu schweren und zu dicken Griff bestückten Holzschläger tagtäglich gegen unsere Wohnhauswand zu spielen; manche Fensterscheiben wurden dabei zertrümmert. Als 11-Jähriger bin ich im Jahre 1953 dem TC Küsnacht und 1958 dann dem GC beigetreten.

**Wie hat sich das Tennis aus Deiner Sicht in den letzten 50 Jahren verändert?**

Die technologische Entwicklung der Tennisschläger einerseits und die Schlagarten aufgrund neuer strategisch-taktischer Veränderungen andererseits führten dazu, dass heute die Bälle mit wesentlich höheren Geschwindigkeiten, mit mehr Topspin und grösserer Marge (grösserer Abstand des Balls über dem Netz) geschlagen werden können. Gegenüber früher beobachte ich, dass weniger am Netz gespielt wird, dafür aber versucht wird so schnell wie möglich einen direkten Punkt zu erzielen. Vielseitigere Anforderungen und Beherrschung des Verteidigungsspiels sowie erhöhte koordinative und konditionelle Fähigkeiten sind in den letzten Jahren deutlich erkennbar geworden.

**Wie viele Male wurdest Du schon Interclub Schweizer Meister mit GC?**

Etwa ein Dutzend Mal.



**Luana  
überrascht zu  
Freudentränen.**

Sehen Sie, wie sie ihre  
Grossmutter im Zirkus  
verblüfft und teilen auch  
Sie uns Ihren Wunsch mit:  
[www.blick.ch/wunsch](http://www.blick.ch/wunsch)  
Heute ist alles drin.

**Blick** **Samstage  
Blick**



**BESSER AUF  
NOVAKS VORHAND  
VORBEREITET.**

**DER HEAD ATP BALL**  
Die HEAD-Ingenieure haben sich mit ATP-Spielern wie  
Novak Djokovic zusammengesetzt, um einen Ball zu entwickeln,  
der mit ihrer Kraft und ihren Fertigkeiten mithalten kann.  
Mehr Spin, Bessere Kontrolle, Bessere Haltbarkeit.

**HEAD**  
.COM

**Gibt es neben dem Tennis weitere Sportarten,  
die Du ausübst? Bis Du dort ebenso erfolgreich?**

Ohne an Wettkämpfen teilzunehmen, fahre ich gerne  
Ski und habe Spass am Schwimmen.

**Was macht Jan Coebergh, wenn er nicht Sport treibt?**

Ich lese gerne Tageszeitungen und Biografien ver-  
schiedenster berühmter Personen aus Politik, Kultur  
und Wissenschaft. Die fünf Enkelkinder und Hund  
halten mich auf Trab und die Pflege der Kontakte mit  
Verwandten und Freunden gehören selbstverständ-  
lich auch dazu. Interessant ist auch an internationalen  
Tennisturnieren teilzunehmen und mit meiner Frau,  
nach dem Ausscheiden aus dem Turnier, anschlies-  
send noch die schönsten kulturellen Sehenswürdig-  
keiten vor Ort zu besuchen.

**Wenn Du eine Persönlichkeit zu einem  
Nachtesen einladen dürftest, welche Person  
würdest Du auswählen und weshalb?**

Da würde ich den einzigen, vierfachen (1992-1999)  
NASA Space Shuttle Astronauten der Schweiz,  
Claude Nicollier, auswählen. Ich war 36 Jahre als

Maschinenbau Ingenieur in der Raumfahrt tätigen  
Firma Oerlikon Contraves AG Zürich, heute Ruag  
Space, angestellt. Dort arbeitete ich in verschiede-  
nen Entwicklungs- und Projektleitungsfunktionen für  
die durch uns entwickelten und fabrizierten Nutz-  
lastverkleidungen der europäischen Trägerraketen  
Ariane wie auch für die Nutzlastverkleidungen der  
US Titan- und Atlas Trägerraketen. Claude Nicollier zu  
treffen wäre für mich daher ein absolutes Highlight,  
um mit ihm über Vergangenes und Zukünftiges der  
Raumfahrt zu diskutieren.

**Möchtest Du dem OK des Schoeller Cup für die  
Zukunft noch etwas mit auf den Weg geben?**

Da heute zum Teil über 70-Jährige, welche immer  
noch in der Konkurrenz 65+ spielen, noch lange am  
legendären Schoeller Cup Turnier teilnehmen möch-  
ten, würde ich es sehr begrüßen, wenn die Organi-  
satoren hoffentlich bald die passende Alterskatego-  
rie 70+ einführen könnten.

**Lieber Jan, vielen Dank für Deine Zeit!**





# Spieltableau MS 45+

**1. Runde** Mo 30. Januar  
Mi 1. Februar

**2. Runde** Do 2. Februar

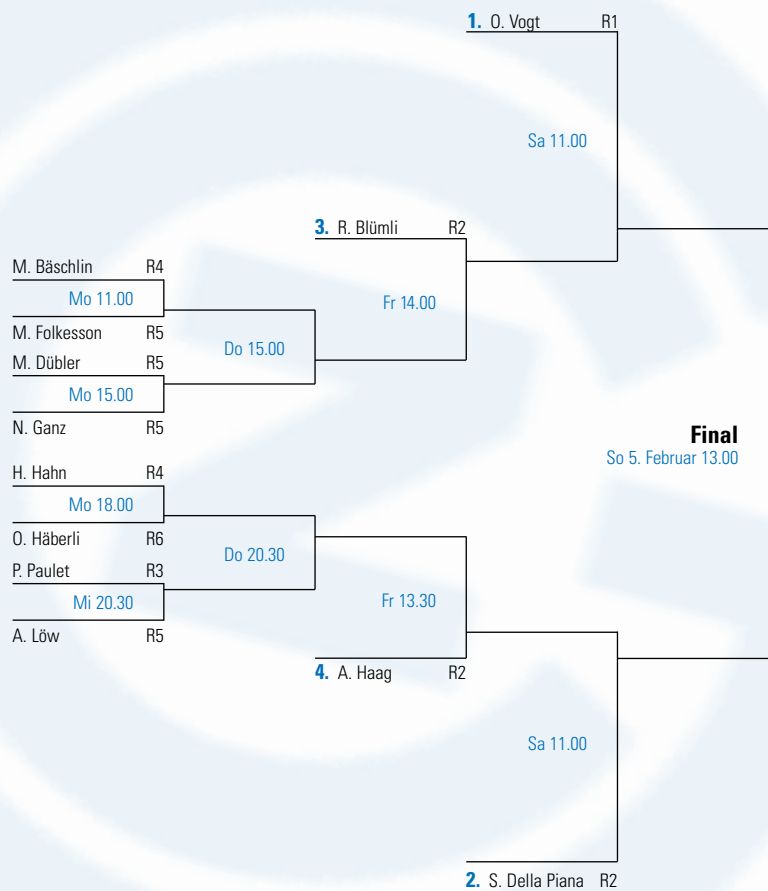
**Viertelfinal** Fr 3. Februar

**Halbfinal** Sa 4. Februar

**Final** So 5. Februar

PATRONAT

Hardturm AG   
Ein Unternehmen der Albers Gruppe



## Setzliste MS 45+

- 1. O. Vogt R1
- 2. S. Della Piana R2
- 3. R. Blüml R2
- 4. A. Haag R2

# Spieltableau MS 50+

**1. Runde** Di 31. Januar

**2. Runde** Mi 1. Februar  
Do 2. Februar

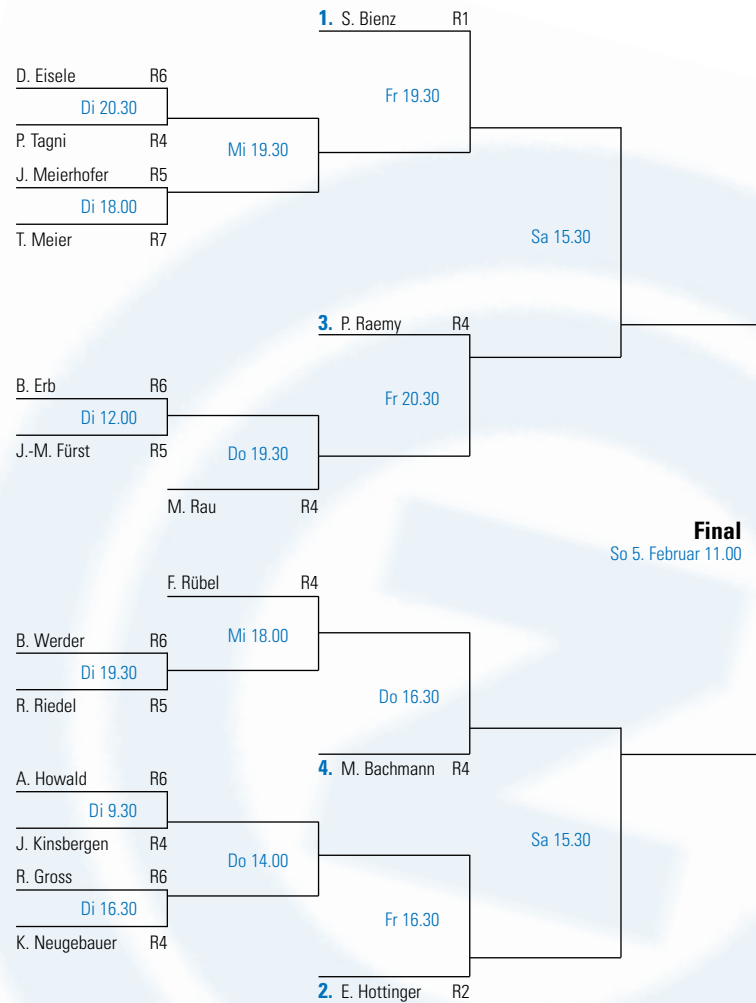
**Viertelfinal** Do 2. Februar  
Fr 3. Februar

**Halbfinal** Sa 4. Februar

**Final** So 5. Februar

PATRONAT

 Holcim



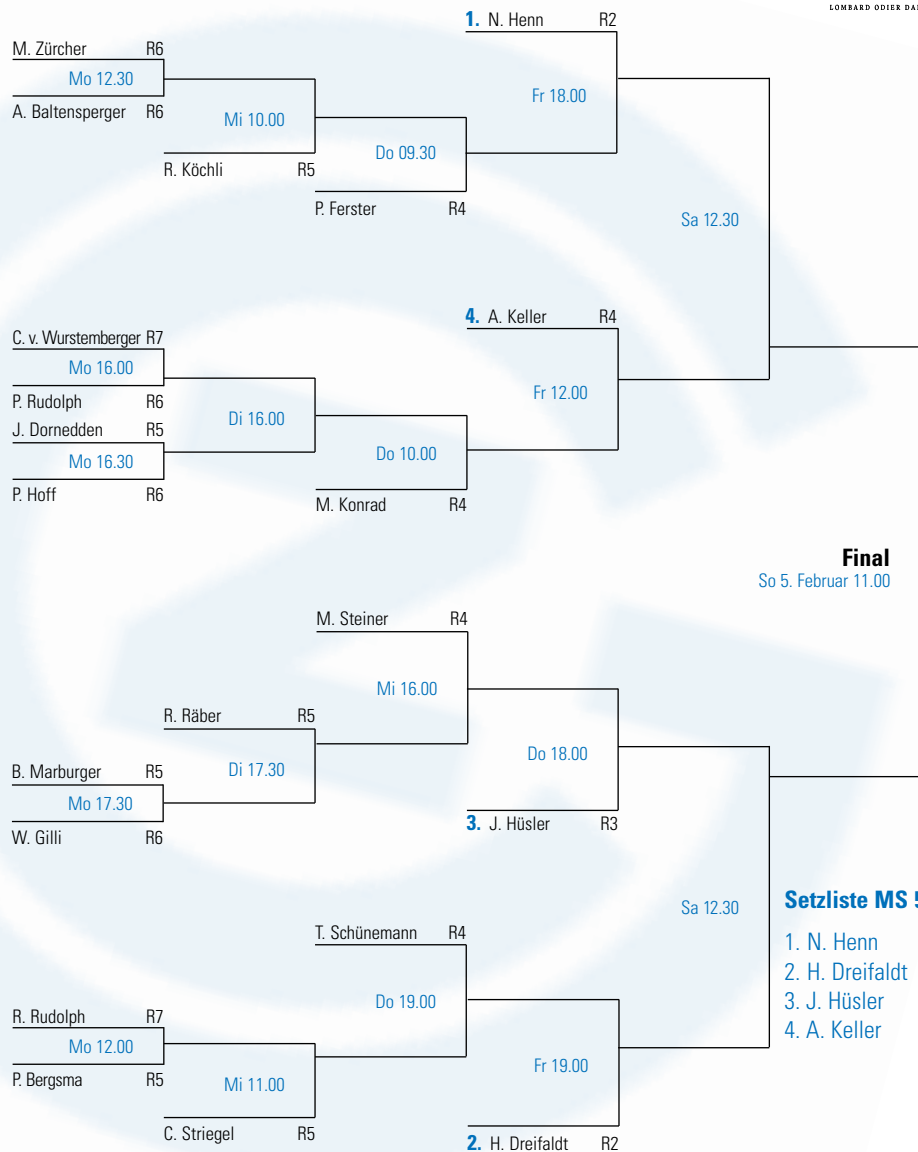
## Setzliste MS 50+

- 1. S. Bienz R1
- 2. E. Hottinger R2
- 3. P. Raemy R4
- 4. M. Bachmann R4

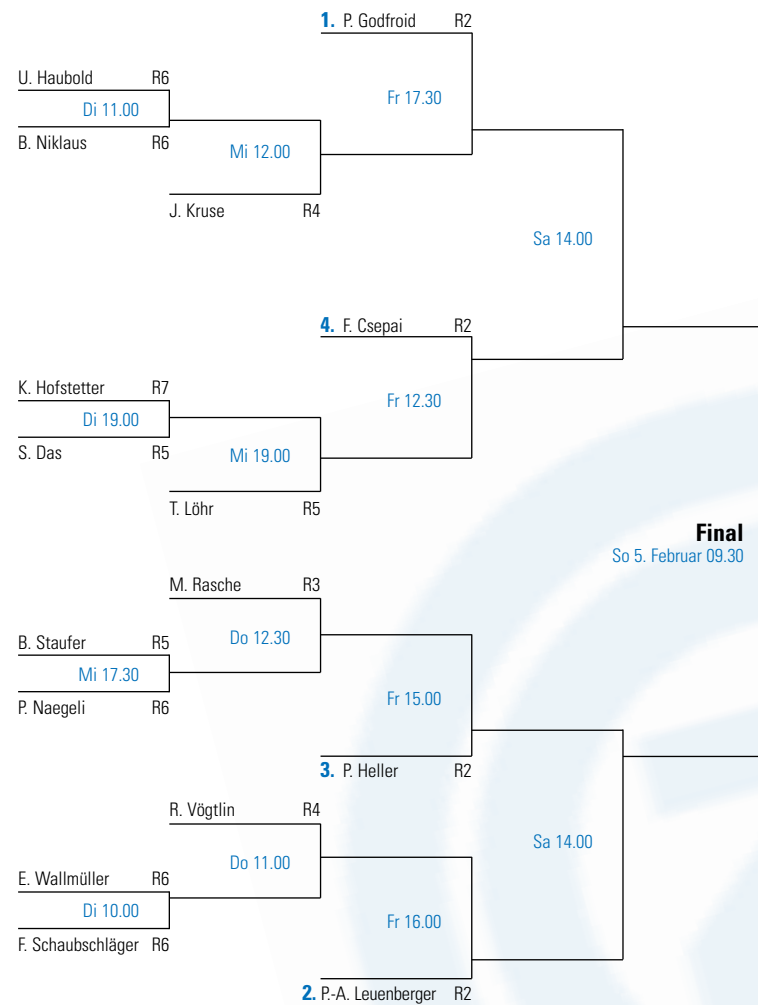
# Spieltableau MS 55+

# Spieltableau MS 60+

**1. Runde** Mo 30. Februar  
**2. Runde** Di 31. Januar  
 Mi 1. Februar  
**3. Runde** Mi 1. Februar  
 Do 2. Februar  
**Viertelfinal** Do 2. Februar  
 Fr 3. Februar  
**Halbfinal** Sa 4. Februar



**1. Runde** Di 31. Januar  
 Mi 1. Februar  
**2. Runde** Mi 1. Februar  
 Do 2. Februar  
**Viertelfinal** Fr 3. Februar  
**Halbfinal** Sa 4. Februar  
**Final** So 5. Februar





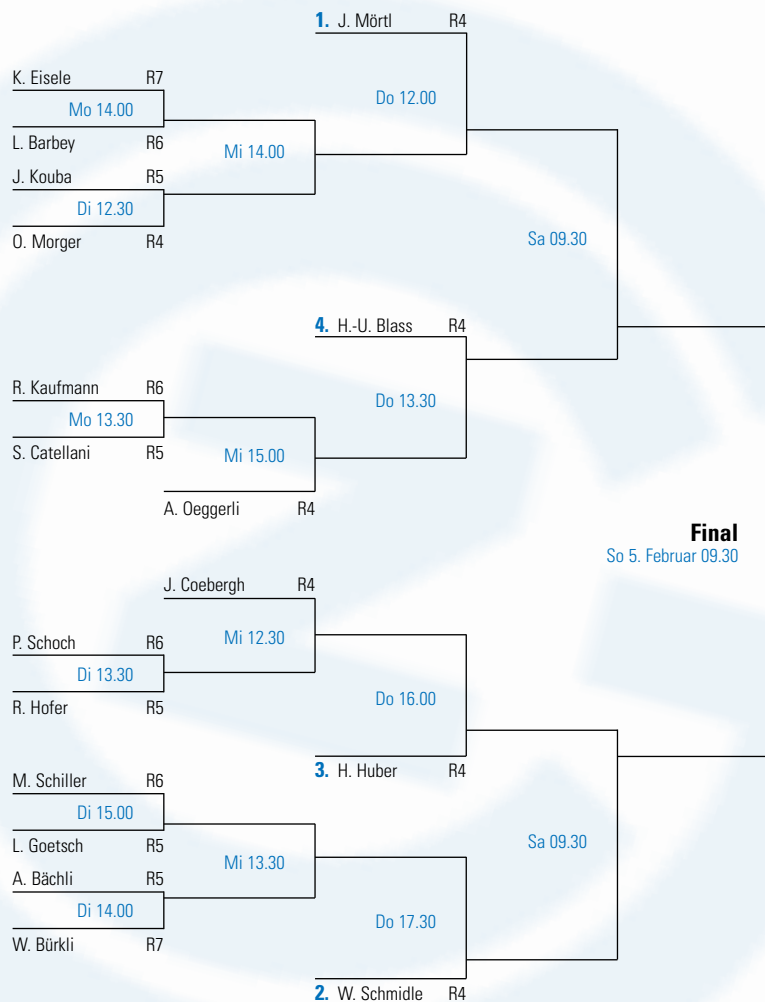
**1. Runde** Mi 30. Januar  
Di 31. Februar

**2. Runde** Mi 1. Februar

**Viertelfinal** Do 2. Februar

**Halbfinal** Sa 4. Februar

**Final** So 5. Februar



### Setzliste MS 65+

- 1. J. Mörtl R4
- 2. W. Schmidle R4
- 3. H. Huber R4
- 4. H.-U. Blass R4



**Christian Jenny**  
**OK-Präsident**  
+41 (0)44 923 88 66  
christian.jenny@sjp-jur.ch



**Roger Deck**  
**Spielleitung**  
+41 (0)44 381 55 54  
roger.deck@icloud.ch



**Nick Ganz**  
**Spielleitung**  
+41 (0)79 644 11 71  
nganz@hotmail.com



**Oliver Häberli**  
**Programmheft**  
+41 (0)58 283 77 14  
oliver.haerberli@vontobel.ch



**Linda von Burg**  
**Kommunikation**  
+41 (0)78 773 37 26  
linda.vonburg@gmail.com

## Tennis im Sommer und im Winter – bei jeder Witterung



### In Zürich Tennisanlage Lengg und in Zollikon im Riet

- im Winter modernste Traglufthallen (total 9 Plätze auf Sand und 2 Plätze auf REBOUND ACE)
- feste Ganzjahreshalle (Teppichbelag mit Granulat)
- im Sommer 4 Aussenplätze
- von Oktober bis März jedes Wochenende
- Turniere für Jung und Alt
- Tennisschule / Kadertrainings

Betriebsleitung: Matina Gallos

#### Reservationen für Einzelmiete/Fixplätze und Turnieranmeldungen

8008 Zürich, Bleulerstrasse 41  
Telefon 044 381 13 13  
Telefax 044 381 15 43  
E-Mail: info@lengg.ch



### In Oberengstringen im Tennis- und Squashcenter Träff

- 3 Hallenplätze (Teppichbelag mit Granulat)
- 4 Squashcourts
- Ballett- / Gymnastikstudio
- gemütliches Restaurant
- Tennisschule
- Turniere für Jung und Alt

Betriebsleitung: Sylvia Tanner

#### Reservationen für Einzelmiete/Fixplätze und Turnieranmeldungen

8102 Oberengstringen, Neugutstrasse 3  
Telefon 044 751 77 88  
Telefax 044 751 77 80  
E-Mail: info@traeff-sport.ch

# KLEINER NOTFALL, GROSSE HILFE

365  
TAGE IM JAHR

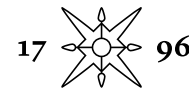
Wir versorgen Ihr Kind mit bestmöglicher Hilfe bei kleinen Notfällen wie Fieber, Kopfschmerzen, Erbrechen, Durchfall, Platzwunden, Verstauchungen, Husten, Schmerzen im Hals-, Nasen- und Ohrenbereich. Schnell, unkompliziert, fachkundig. 365 Tage im Jahr.  
ZÜRICH / WINTERTHUR / LUZERN [swissmedikids.ch](http://swissmedikids.ch)



## Dank an alle Sponsoren, Supporter und Gönner

27

### Titelsponsor



**LOMBARD ODIER**

LOMBARD ODIER DARIER HENTSCH

Herr Dr. Dominique Wohnlich

### Hauptsponsoren



Herr Kaspar E. A. Wenger



Herr Vincent Albers



Herr Dr. Conrad E. Müller

**TENNIS POINT**  
STORE DIETIKON

- FACHKOMPETENTE BERATUNG**  
Für das größte Tennis Sortiment im Kanton Zürich
- RIESENAUSWAHL AN TESTSCHLÄGERN**  
Immer die neuesten Modelle
- PROFESSIONELLE SCHLÄGERBESAITUNG**  
24-Std-Service
- ANGEBOTE FÜR TRAINER UND VEREINE**  
Sprecht uns einfach an!

[www.tennis-point-dietikon.ch](http://www.tennis-point-dietikon.ch)  
Tennis-Point Store | Lerzenstrasse 27 | 8953 Dietikon

f [tennispointdietikon](https://www.facebook.com/tennispointdietikon) @ [dietikon@tennis-point.ch](mailto:dietikon@tennis-point.ch) ☎ 044 / 743 77 22

### Supporter

**BDO AG**, Herr Rico Müller

**Blaser AG**, Herr Rolf Baumgartner

**Chemolio Holding AG**, Herr Dr. Christian Wenger

**CORTI AG**, Herr Philippe Corti

**Egon Zehnder AG**, Herr Dr. Egon Zehnder

**Ginesta Immobilien**, Herr Claude Ginesta

**Hallen TC Lengg**, Herr Dr. Alfred Meili

**Ringier AG**, Herr Michael Ringier

**Swiss Life**, Herr Dr. Rolf Dörig

### Gönner

**Boitel Weine**, Herr René Boitel

**Candrian Catering AG**, Herr Reto Candrian

**Confiserie Baumann**, Herr Eric Baumann

**Four Points by Sheraton**

**Sihlcity Zürich**, Frau Sandra Della Rocca

**HEAD Switzerland**, Herr Pascal Blöchlinger

**Restaurant Blaue Ente**

**Rivella AG**, Herr Salvatore Morello

**Schaub Maler AG**, Herr Theo Schaub

**Schweizer Illustrierte**, Herr Marc Walder

**Tennis-Point**, Herr Patrick Schnidrig

**Herr Gottlieb Knoch**

**Herr Martin Naville**

# CEO.

Heute gibt es mehr Millionäre unter 21 Jahren als je zuvor. Doch wie werden diese neuen Unternehmer das Verständnis von Wohlstand verändern?

Eine neue Perspektive finden Sie auf [LombardOdier.com](http://LombardOdier.com)

rethink everything.

17  96

**LOMBARD ODIER**  
LOMBARD ODIER DÄRIER HENTSCH

PRIVATKUNDEN  
ASSET MANAGEMENT  
TECHNOLOGIE